

Haniel-Stipendienprogramm der Studienstiftung

Enkelfähigkeit

Wer eine lebenswerte Zukunft schaffen will, muss generationenübergreifend denken und überragende Leistung durch eine konsequente Ausrichtung auf Nachhaltigkeit sicherstellen – also, wie die Haniel Stiftung es nennt, enkelfähig sein. Diese Haltung und das daraus abgeleitete Handeln prägen die Haniel Stiftung und ihr mehr als 260 Jahre altes Stifterunternehmen ebenso wie die Studienstiftung.

Sowohl in der Stiftungsarbeit der Haniel Stiftung als auch im Stifterunternehmen zeigt und bewährt sich jeden Tag aufs Neue, wie Enkelfähigkeit über die Generationen hinweg weiterentwickelt wird: Fachwissen stärken und über den Tellerrand schauen, die Starken so fördern, dass auch die Schwachen davon profitieren und die unternehmerischen Kompetenzen derjenigen stärken, die nicht nur wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch gesellschaftlichen Wandel anstreben.

In diesem Sinne unterstützt die Haniel Stiftung im Rahmen des Haniel-Stipendienprogramms der Studienstiftung begabte Persönlichkeiten dabei, zu erforschen und zu erkennen, wie unternehmerischer Erfolg durch Nachhaltigkeit entstehen kann. Denn sie will enkelfähige Ideen und kluge Köpfe fördern und ein werteorientiertes Netzwerk schaffen.

Programmübersicht

Vielversprechende Nachwuchskräfte sollen Zusatzqualifikationen zur Übernahme von Aufgaben in der enkelfähigen Unternehmensführung erwerben. So sollen Unternehmen konsequent auf Performance durch Nachhaltigkeit ausgerichtet werden. Jährlich können sieben bis acht Stipendien für ein Auslandsstudium sowie ein anschließendes Praktikum im außereuropäischen und europäischen Ausland vergeben werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Eine hohe Qualifikation und die Bereitschaft, einen mindestens zweisemestrigen Studienaufenthalt im Ausland mit einem mehrmonatigen Praktikum in einem Wirtschaftsunternehmen zu verbinden, ist Grundlage der Förderung.

Darüber hinaus gilt:

- Das Programm ist offen für Studierende aller Fachrichtungen mit einem nachgewiesenen Interesse an enkelfähiger Unternehmensführung. Das Interesse kann sowohl über Nachweise für enkelfähige Studienschwerpunkte und -inhalte als auch über ein entsprechendes außeruniversitäres Engagement nachgewiesen werden.
- Es erfordert ein exzellent abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium (mindestens Bachelor) spätestens bei Programmbeginn.
- Zum Zeitpunkt des Bewerbungstichtags 15. Oktober darf der letzte Hochschulabschluss gemäß Datum des Abschlusszeugnisses nicht länger als fünf Jahre zurückliegen.
- Eine vorherige Förderung durch die Studienstiftung ist nicht notwendig.

Studierende ohne deutsche Staatsangehörigkeit können sich bewerben, wenn sie

- ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland oder an einer deutschen Auslandsschule erworben haben („Bildungsinländer“) oder
- gemäß den in §8 BAföG genannten Voraussetzungen Deutschen gleichgestellt sind oder die Staatsangehörigkeit eines EU-Staates oder der Schweiz besitzen und ihren letzten Hochschulabschluss (Bachelor/Master/Diplom/Staatsexamen) in Deutschland erworben haben.
- sowie die übrigen Teilnahmevoraussetzungen erfüllen.

Programmablauf

- Wirtschaftsbezogenes Aufbaustudium mit enkelfähigen Studieninhalten im Ausland mit international anerkanntem (Zusatz-)Abschluss, das von den Stipendiaten selbstständig zu organisieren ist
- Dauer: 12 bis max. 22 Monate, einschließlich Praktikum (2 – 3 Monate); es besteht auch die Möglichkeit, dieses Praktikum in einem Unternehmen der Haniel Gruppe zu absolvieren

Leistungen

- Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes und in die Haniel Stiftung
- monatliches Vollstipendium (in europäischen Ländern 1.200 Euro, in Großbritannien, den USA und den meisten außereuropäischen Ländern 1.500 Euro)
- Übernahme der Studiengebühren für max. 2 Jahre (in den USA bis zu 14.000 Euro/Jahr, in Großbritannien bis zu 12.000 Euro/Jahr und in allen übrigen Ländern bis zu 10.000 Euro/Jahr)
- einmaliges Startgeld in Höhe von 500 Euro
- einmalige Reisekostenpauschale in Höhe von 1.000 Euro

Bewerbung

Das konkrete Studienvorhaben ist von den Studierenden selbst zu formulieren. Es sollte das Interesse an wirtschaftlichen Fragestellungen mit Enkelfähig-Bezug widerspiegeln. Die Zulassung an der gewünschten Hochschule sowie die Vorbereitungen für das Praktikum liegen in der Verantwortung der Bewerberin/des Bewerbers.

Nach einer Vorauswahl werden die „Finalistinnen und Finalisten“ zu Auswahlgesprächen im März eingeladen.

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober. Es gilt das Datum des Eingangsstempels der Studienstiftung!

Bewerbungsunterlagen sowie die FAQ zum Bewerbungsverfahren können auf der Homepage der Studienstiftung unter www.studienstiftung.de/haniel heruntergeladen werden.

Information

Ansprechpartnerinnen

Studienstiftung des deutschen Volkes
Ahrstraße 41
53175 Bonn

Programmleiterin

Anne Wildfeuer
Tel.: +49 (0)228 82096-460
wildfeuer@studienstiftung.de

Mitarbeiterin

Kamina Müller
Tel.: +49 (0)228 82096-141
k.mueller@studienstiftung.de

Stand: Juni 2022